

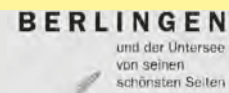
## Kultig. Tasty. Cool.

18. Multikulinarium 2024

**Kultig, tasty, cool** präsentieren sich das 18. Multikulinarium und seine 13 Gastgebenden am Pfingstamstag auf der Stedi.



**Sportlich unterwegs** ist Gemeindepräsident Ueli Oswald. Das Interview über Berlingens wichtigste Projekte.



**Über die Grenzen** hinaus schaut der neue Faltprospekt von Berlingen und das in unverwechselbarer Aufmachung.

## Höri-Fähre neu mit Station Reichenau

Der Fährbetrieb des MS Seestern startete am 1. Mai 2024 mit einem aussergewöhnlichen Kurs: Zusätzlich zu den Landstellen Horn (D), Gaienhofen (D), Berlingen (CH) und Steckborn (CH) legt die Höri-Fähre 2024 anlässlich des Jubiläums «1300 Jahre Klosterinsel Reichenau» auch auf der Insel Reichenau (D) an. Durch diesen erweiterten Kurs sind 2024 auch Rundfahrten möglich. Mit dem Seestern-Tagesticket hat man die Möglichkeit, um 14.25 Uhr ab Steckborn, um 14.40 Uhr ab Berlingen sowie um 10.15 Uhr, 14.15 Uhr und 15.45 Uhr ab Gaienhofen eine Unterseerundfahrt zu geniessen.



Jahr für Jahr lockt das Berlinger Multikulinarium treue Gäste aus nah und fern auf die Stedi.

## Streetfood nach Berlinger Art

Das 18. Multikulinarium Berlingen steigt am kommenden Samstag auf der Stedi

(jb) Seit 2007 lockt das Multikulinarium Jahr für Jahr in ununterbrochener Folge halb Berlingen und treue Gäste aus der Nachbarschaft an. Mit dem einzigartigen Dreiklang: kulinarisch Hochstehendes zum Mitnehmen, Ess- und Trinkgenuss im Sitzen in einem der beiden Seerestaurants und eine Atmosphäre am Wasser, die ihresgleichen sucht.

**Von Albanien bis Spanien**  
Auch am Pfingstamstag 2024, von 11.00 bis 17.00 Uhr, laden wieder 13 Gastgebende die Besucherinnen und Besucher ein, Beliebt aus der Küche ihres Heimatlandes zu probieren und zusammen mit anderen zu einem individuellen Menü zu kombinieren. Das Angebot umfasst griechische Loukoumades, albanische Cevapcici,

Currywurst à la «DDR», Thurgauer Fruchtkuchen, spanische Paëlla, ungarische Langos, Thurgauer Rieslingsuppe, Kölsche Rievkooche met Appeltütt, Tessiner-Holzofen-Eselsalami-Pizza, Schweizer Chäs-Chnöpfli und Wurst-Käsesalat, Französische Crêpes u.a. mit Grüner Fee, italienische Antipasti misti und Rote Linsentäschli mit Dip aus Marokko.



Südländisches und Hausmannskost.

## Zuhören erwünscht, Mitsingen erlaubt

Werkstattkonzert des Popchors Untersee am Freitag, 24. Mai 2024, ab 19.00 Uhr

Der Popchor Untersee lädt zum Apéro und Werkstattkonzert ein. Aus zwei guten Gründen: Zum einen hat der Chor vor Kurzem in Berlingen eine neue Heimat gefunden, zum anderen feiert er dieses Jahr sein 15-jähriges Bestehen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, mitzufeiern. Treffpunkt ist das Übungslokal des Popchors, die alte Turnhalle in Berlingen. Bei schönem Wetter findet der Apéro auf dem Schulhausplatz statt. Alles ist möglich: Wer mitsingen möchte, kann das gerne tun. Die Chormitglieder freuen sich auf zahlreiche Gäste. Übrigens: Neue Stimmen sind immer willkommen. Mehr dazu unter [www.popchor-untersee.ch](http://www.popchor-untersee.ch).

## Auf die Wasserski, fertig, los

Jugendtraining beim Wasserski Akrobatik Club Untersee

An jedem zweiten Wochenende findet das Jugendtraining für 12- bis 20-Jährige in Berlingen statt. Zusammen mit Mitgliedern unseres Showteams lernst du Wasserskifahren und akrobatische Nummern, um an unserer Wasserskishow teilnehmen zu können. Daten: 25.05./08.06./22.06./06.07./20.07./03.08./17.08./07.09./21.09.2024. Zeit: 12.00 bis 13.15 Uhr.

Ein erstes Schnuppertraining ist gratis, danach kostet die Saisonkarte 50 Franken. Darin inbegriffen: Instruktion durch Trainer, Wasserskimaterial, Neopren und Schwimmweste (obligatorisch). Mitbringen: Badesachen, Sonnencreme. Wenn vorhanden: Neopren und Schwimmweste. Wichtig: Du musst schwimmen können! Treffpunkt: Clubstandort, Westpoint, 8267 Berlingen (neben Pipo's Bar). Anmeldung und Fragen: [nicole.mueller@wacu.ch](mailto:nicole.mueller@wacu.ch), 076 457 57 76 oder [wacu.ch/wp/mitglieder](http://wacu.ch/wp/mitglieder).

## Kickoff-Meeting für das Musiktheater am See

Mitwirkende trafen sich zum Kennenlern-Apéro

(eb) Die Proben haben begonnen. Schulkinder und Laiendarsteller, die in zwei separaten Gruppen (Sprech- oder Statistenrollen) proben, trafen sich zum Kickoff, wie man den Beginn der Ausführung eines Projekts nennt. Die Berufsschauspieler stossen später zur Truppe.



und Aufgaben vorgestellt (Regie, Bühnenbau, Schauspieler und Helfer). Den Anwesenden wurde wohl erst jetzt richtig bewusst, wie viele Menschen und was für eine aufwändige Organisation es für eine erfolgreiche Produktion braucht.

Erstmals wurden durch Regisseur Oliver Kühn die einzelnen Rollen



## Was die Politik beschäftigt und im Dorf für Gesprächsstoff sorgt

Gemeindepräsident Ueli Oswald im Interview mit «Blickpunkt Berlingen»

(jb) 2023 für eine zweite Amtszeit gewählt, stehen Berlingens Gemeindepräsident Ueli Oswald und sein Ratsteam weiterhin vor Herausforderungen. Im Gespräch informiert Oswald über die wichtigsten Vorhaben. Zunächst aber freut er sich, an der kommenden Rechnungsgemeinde vom 3. Juni 2024 einen höchst erfreulichen Jahresabschluss mit einer Mio. Franken im Plus präsentieren zu können.

**Fokus 1: Sanierung Seestrasse**  
Der Start erfolgt Mitte September 2025 im Osten. Die Phase West soll im September 2026 in Angriff genommen werden. Der Schwer- und private Durchgangsverkehr für nicht in Berlingen Wohnende wird jeweils grossräumig umgeleitet. Während der touristisch starken Sommermonate (Mitte Mai bis Mitte September) wird die Strasse für den Verkehr offen bleiben. Für die Gemeinde das Wichtigste an dieser Sanierung ist der überfällige Werkleitungersatz (Trinkwasser, Strom, Gas und Fernwärme).

**Fokus 2: Projekt Fernwärme**  
Das Seewasserprojekt, das eine nachhaltige Energiequelle für die Liegenschaften entlang der Seestrasse bietet, schreitet voran. Der Zugang zum See wird beim Kronenhof liegen; die Fernwärmezentrale neben der Feuerwehr einquartiert. Die geklärte Standortfrage für die Anlagen ermöglicht eine zügige Fortführung des Projekts, um im

ersten Schritt die Liegenschaften entlang der Seestrasse mit Fernwärme zu versorgen. Im Rahmen der Sanierung der Seestrasse wird ein spezielles Aktionsangebot für Anschlüsse an den Seewasser-Wärmeverbund vorgestellt.

**Fokus 3: Ortsbaulicher Entwurf etc.**

Weiter beschäftigen der nun vorliegende ortsbauliche Entwurf, der Mitte Mai zur Vorprüfung an das Amt für Raumentwicklung (ARE) geht und an der Gemeindeversammlung präsentiert wird. Ebenfalls an der Rechnungsgemeinde thematisiert werden die Renaturierung des Seeufers zwischen Berlingen und Steckborn, Tempo 30-Zonen auf den Gemeindestrassen und die Umsetzung der Verkehrsstudie Acker-Jüch. In weiterer Ferne liegt das Vorprojekt «Idealzustand Seeufer Berlingen-Steckborn». Schliesslich geht es auch um die Nachfolge von zwei Gemeinderäten, die in einem Jahr



Ueli Oswald.

zurücktreten werden. Dabei hat Oswald nicht nur die Kontinuität im Blick, sondern auch eine Blut-auffrischung. Vorausschauend hat der Gemeinderat kürzlich einen Anlass durchgeführt, an dem die nachrückende Generation über die Attraktivität eines Gemeinderatsmandats informiert wurde. Oswald hofft, dass vor allem auch anderweitig im Dorf engagierte Menschen für die frei werdenden Sitze kandidieren werden.

Zusammenfassend meint er: «Unser geht es recht gut, und wir blicken positiv nach vorn. Trotz vieler schwieriger Aufgaben sind wir weit weg vom Jammern.»

## «Berlingen und der Untersee von seinen schönsten Seiten»

Der neue Dorfprospekt präsentiert sich visuell und verbal anders als andere

(jb) 2005 war im Zuge eines einheitlichen visuellen Auftritts von Berlingen der erste Tourismus-Prospekt erschienen, der nach diversen Aktualisierungen letztmals 2019 neu aufgelegt wurde. Zeit, ein Neukonzept zu planen – anders als die anderen und getreu dem Motto von Berlingen «einfach charmant».

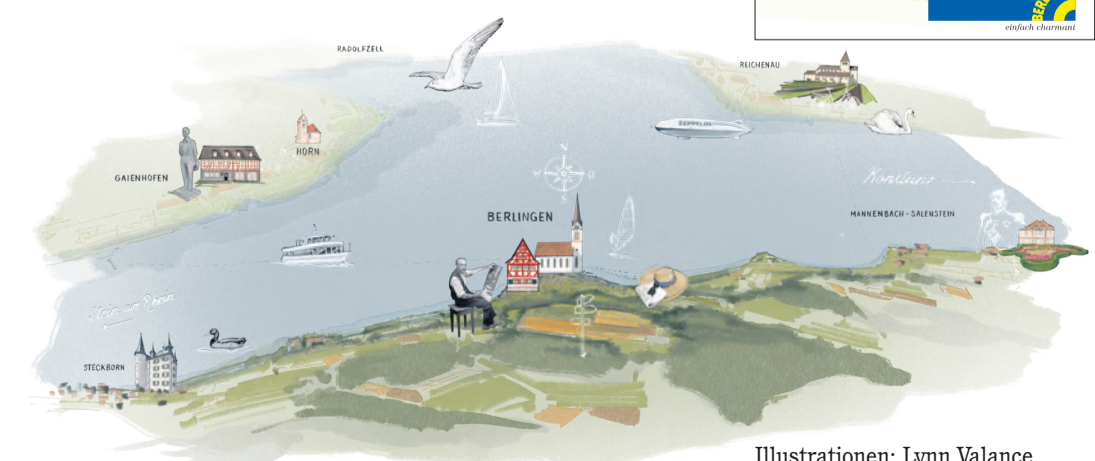
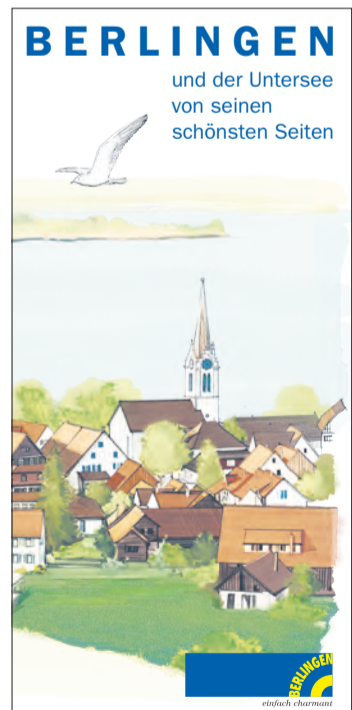
**Illustriert und emotional**

Der Anstoss kam vom Dorfverein Berlingen, der zusammen mit dem Team von «Blickpunkt Berlingen» das ideale und konzeptionelle Gerüst entwickelte. Der Projektbeschrieb wurde vom Gemeinderat Berlingen gutgeheissen.

Fest stand: Zielgruppe weitgefasst; Tonalität (statt nur sachlich informierend) emotional, lustbetont und appetitanregend; Visualisierung mit Illustrationen statt Fotografien; Text mit weniger

Details, um Fluktuationen im Angebot vorzubeugen. Klar war weiter, dass Berlingen im Mittelpunkt steht, aber auch als Ausgangspunkt für Ausflugsziele rund um den See mit konkreten Beispielen in Salenstein, auf der Insel Reichenau, auf der Halbinsel Höri und in Steckborn.

Rechts: Titelseite des neuen Prospektes. Unten: Panoramabild mit den Ausflugszielen rund um den See.



Illustrationen: Lynn Valance.